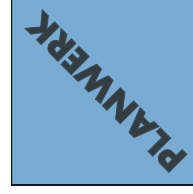
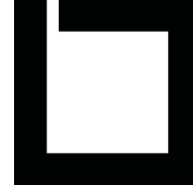




BÜRO FÜR STÄDTEBAU
UND BAULEITPLANUNG



- STADTENTWICKLUNG
- STADTMARKETING
- VERKEHR



STADT BEILNGRIES

GEMEINDEENTWICKLUNGSKONZEPT

AUFTAKTVERANSTALTUNG
HAUS DES GASTES
09.03.2017



Team



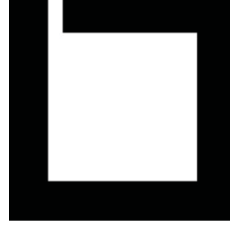
**Gunter
Schramm**



**Leonhard
Valier**



**Max
Wehner**



Wozu ein Gemeindeentwicklungskonzept?

- Was ist **wirklich wichtig und notwendig** in den einzelnen Gemeindeteilen? Worauf kann verzichtet werden?
- Für welche **Maßnahmen und Projekte** sollen die Finanzmittel künftig eingesetzt werden?
- Welche Maßnahmen sind durch **Eigenleistungen der Gemeinschaft** im Gemeindeteil zu erbringen?
- Mit welchen Instrumenten kann das **Amt für Ländliche Entwicklung** dabei unterstützen?

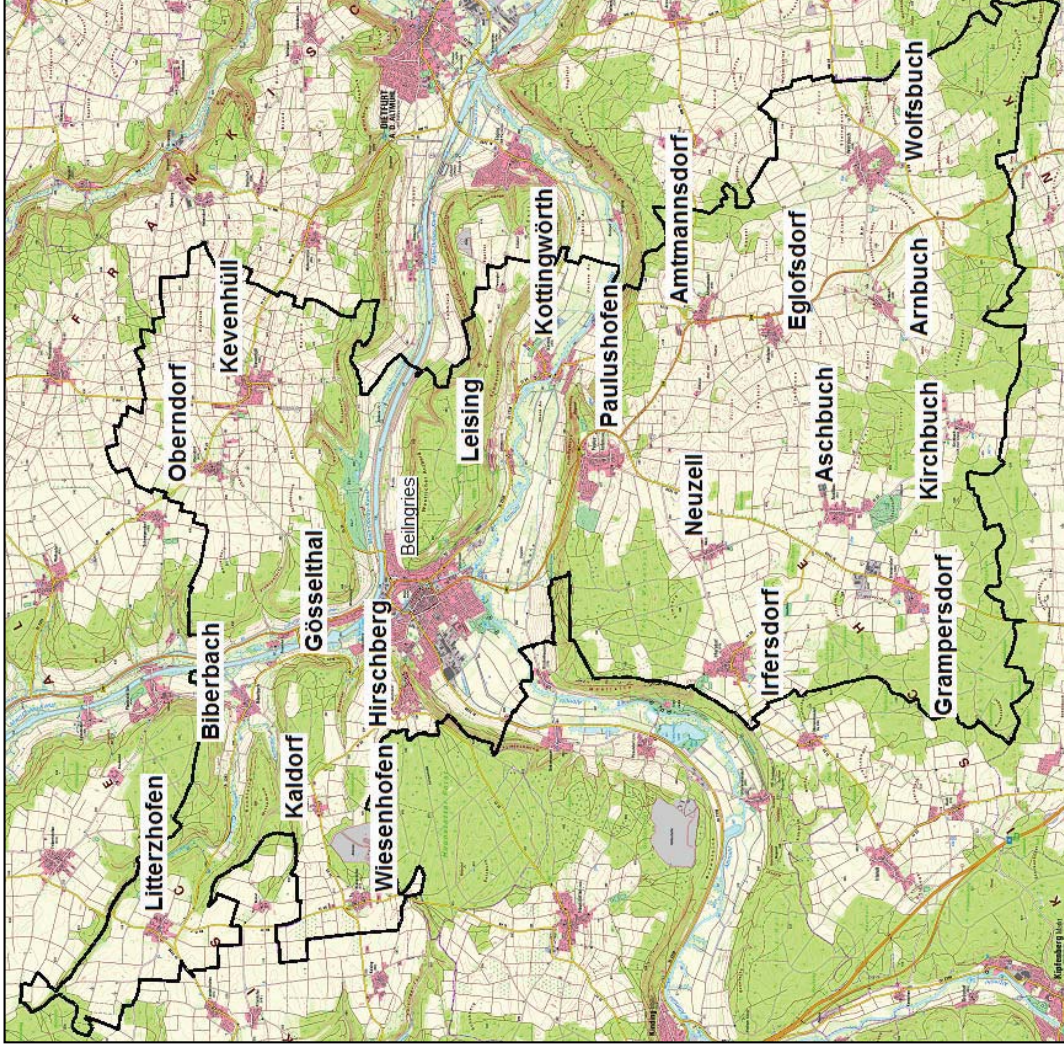
(Integrierte Ländliche Entwicklung, Flurneuordnung, Waldneuordnung, Freiwilliger Landtausch, Freiwilliger Nutzungstausch, Infrastrukturmaßnahmen, umfassende Dorferneuerung, Einzelvorhaben nach 4.4. DorfR, Leader)



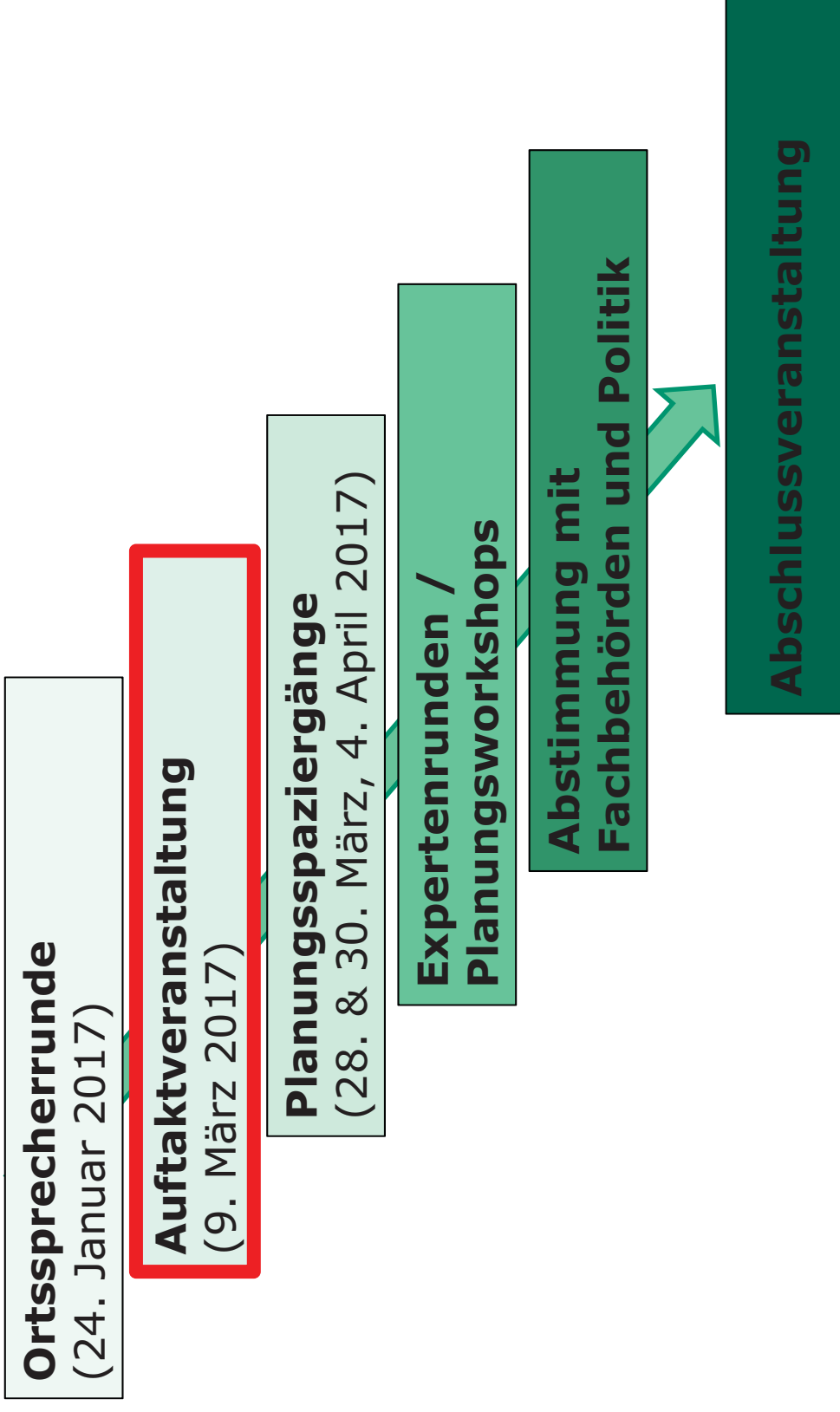
Wie ist ein Gemeindeentwicklungskonzept aufgebaut?

- **Untersuchung und Analyse der Stärken und Schwächen** zusammen mit den Akteuren vor Ort (u.a. Vitalitäts-Check 2.0).
- **Gemeinsame Entwicklung von Zielen und Leitsätzen** als Grundlage für eine zukunftsweisende Strategie.
- **Entwicklung und Darstellung von Projekten und Ideen**, die die gesamte Gemeinde und die einzelnen Gemeindeteile voranbringen.
- **Festlegen von Prioritäten** (Schlüsselprojekte, Leuchtturmprojekte, TOP-Projekte).
- Einleitung der **Umsetzung**.

Der Schwerpunkt des Konzeptes liegt auf den Ortsteilen



Beteiligungsbausteine GEK



Ortssprecherrunde – 24.01.2017

- Themenfelder:

Bauliche Entwicklung der Dörfer	Landwirtschaft und Wegebau	Soziales Leben
Infrastruktur	Mobilität	Energie



- Ortsteilgruppen

Paulushofen, Irfersdorf, Neuzell, Grampersdorf, Aschbuch	Kevenhüll, Oberndorf, Litterzhofen, Wiesenhofen, Kaldorf
Amtmannsdorf, Eglöfsdorf, Wolfsbuch, Arnbuch, Kirchbuch	Biberbach, Hirschberg, Leising, Kottlingwörth, Gösselthal



Unser Vorgehen heute.....

- Vertiefung der bisherigen Ergebnisse in vier Themenecken

Innenentwicklung	Soziales Leben
Daseinsvorsorge & Mobilität	Landwirtschaft, Landschaft & Wegebau

Innenentwicklung

- **Leerstand**
 - Denken Sie an Ihren Ort: Was kann mit den aktuell leeren oder künftig leeren ehemaligen **landwirtschaftlichen Nebengebäuden** passieren?
 - Wo und wie könnten wir beispiel- und modellhaft beginnen?
 - Gibt es in unserem Stadtgebiet **gelungene Beispiele**, die wir besichtigen können?



Kevenhüll



Wolfsbuch

Innenentwicklung

- **Gestaltungsaufgaben im Dorfkern**
 - Wo und wie sollen **Verbesserungen** vorgenommen werden bzw. sind Verbesserungen nötig?
 - Welche **Freiflächen** sind für das Ortsbild und das Wohlbefinden wichtig?



Grampersdorf



Wolfsbuch

Innenentwicklung

- **Baugebiete**
 - Brauchen wir neue Baugebiete an den **Ortsrändern**? Wenn ja, in welchem Umfang?
 - Welche **innerörtlichen Freiflächen** könnten schadlos bebaut werden?
 - Wollen wir **Dorf** bleiben oder **Siedlung** werden?



Oberndorf

Soziales Leben

- **Zeitgemäße Treffpunkte/moderner Stammtisch /Frühschoppen 2.0**

- Braucht Ihr Ort einen zeitgemäßen Standort für Treffen und Stammtisch?
- Wie soll er aussehen?
- Was würde dort stattfinden?
- Womit könnte man **unterschiedliche**

Zielgruppen (jung und alt) ansprechen?



Ambucha Haisl

Soziales Leben

- **Vereine und Nachwuchssorgen**
- Was sind **zeitgemäße Vereinsstrukturen**?
- Gibt es zum Thema **Vorstandschaft** neue Ideen? Wie könnte man die Übernahme von „Verantwortung“ attraktiver machen?
- Braucht es für Sportvereine ein **neues und flexibles Angebot**?
- Können die **Feuerwehren** in Zukunft ihren Verpflichtungen noch nachkommen?



Biberbach

Daseinsvorsorge & Mobilität

- **Dorfladen oder mobile Versorgung**
- Wie soll die **künftige Versorgung** in ihrem Ortsteil aussehen?
- Sehen Sie bei Ihnen im Ortsteil das Interesse für ein **Dorfladenkonzept**, das der tatkräftigen Unterstützung Ihrer Bevölkerung bedarf?



Wolfsbuch

Daseinsvorsorge & Mobilität

- **Mobilität**
 - Was sind die **Alternativen** zum **Zweit-** oder **Drittwagen**? E-Car-Sharing? Das Dorfauto? Die örtliche Mitfahrzentrale?
 - Wie kann **Radfahren** im Alltagsverkehr **attraktiv** und **sicher** gestaltet werden?



E-almuehltal

Landwirtschaft, Landschaft & Wegebau

- **Landwirtschaft und Landschaft**
 - Wo liegt die **Hauptlast der Wegeverbindungen**? Gibt es Engstellen?
 - Welche Wege sind schadhaft und müssten verbessert werden?
 - Gibt es Bedarf an **Unterstell-**

möglichkeiten für landwirtschaftliche Geräte?

- Gibt es Probleme mit **Überschwemmungen**? Wo ist Wasserrückhalt möglich?



Litterzhofen

Landwirtschaft, Landschaft & Wegebau

- **Wegebau**
- Gibt es fehlende

Radwegeverbindungen? Wenn ja, wo?

- Gibt es Bedarf für

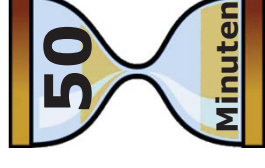
Mountainbikerouten?



Ladestation am Haus des Gastes

*Ich bin an der Zukunft interessiert,
weil ich mein ganzes Leben in ihr
verbringen werde ...*

Walk about – Talk about



Weiteres Vorgehen - Planungsspaziergänge

Ort	Termin/ Uhrzeit	Treffpunkt im jeweiligen Ort
DIENSTAG 28.03.2017		
Kevenhüll	Di. 28.03. - 16:00 Uhr	Schützenhaus
Aschbuch	Di. 28.03. - 16:00 Uhr	Gasthaus Treffer
Biberbach	Di. 28.03. - 16:00 Uhr	Gasthaus Wolf
Oberndorf	Di. 28.03. - 18:30 Uhr	Gasthaus Lauerer
Grampersdorf	Di. 28.03. - 18:30 Uhr	Begegnungszentrum
Litterzhofen	Di. 28.03. - 18:30 Uhr	Gemeinschaftshaus
DONNERSTAG 30.03.2017		
Irfersdorf	Do. 30.03. - 16:00 Uhr	FC Irfersdorf - Sportheim
Paulushofen	Do. 30.03. - 16:00 Uhr	Gasthaus Euringer
Wiesenhofen und Kaldorf	Do. 30.03. - 16:00 Uhr	Gemeinschaftshaus Wiesenhofen
Neuzell	Do. 30.03. - 18:00 Uhr	Tennisstüberl
Hirschberg	Do. 30.03. - 19:00 Uhr	Gasthaus zum Hirschen
DIENSTAG 04.04..2017		
Amtmannsdorf	Di. 04.04. - 16:00 Uhr	Gasthaus Riepl
Arnbuch	Di. 04.04. - 16:00 Uhr	Dorfgemeinschaftshaus
Kottlingwörth (inkl. Leising)	Di. 04.04. - 16:00 Uhr	Gasthaus zur Sonne
Eglfsdorf	Di. 04.04. - 18:00 Uhr	Gasthaus Schmittlein
Kirchbuch	Di. 04.04. - 18:00 Uhr	Alter Pfarrhof
Wolfsbuch	Di. 04.04. - 18:30 Uhr	Gasthaus Schmid



Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit

Gunter Schramm,
Leonhard Valier,
Max Wehner.

